

Cloud Computing: wolkige Versprechen

Zunehmende Bewölkung in der IT: Die Hardware wird zum wiederholten Male totgesagt und einmal mehr die nächste Internetrevolution ausgerufen. In der **Tagung des ICMF vom 22. März** im Technopark in Zürich werden die Nebel gelichtet, um eine klare(re) Sicht auf die Dinge zu erhalten.

→ Cloud Computing scheint der IT-Trend der Stunde zu sein. Google liefert dazu über 400 Millionen Treffer. Doch, wofür steht dieser Begriff eigentlich? Ein zusätzliches Angebot aus der «aaS»-Reihe (... as a Service)? Eine weitere Ausprägung des (Out-)Sourcings? Oder der nächste Schritt in der Virtualisierung?

Der amerikanische Autor Nicholas Carr vergleicht in seinem Buch «The Big Switch» Cloud Computing mit dem Übergang zu einer zentralisierten, flächendeckenden Stromversorgung um die Wende zum 20. Jahrhundert. Während es bis dahin üblich war, Strom dort zu erzeugen, wo er verbraucht wurde, begannen sich nun – Thomas Edison sei Dank – ausgedehnte Netze, die von wenigen Grosskraftwerken gespeist wurden, über das ganze Land zu erstrecken. So selbstverständlich, wie man heute Strom aus der Steckdose bezieht, so selbstverständlich soll man zukünftig IT-Services aus dem Internet beziehen können.

Somit muss sich heute wohl jeder IT-Verantwortliche mit dem



Thema Cloud Computing auseinandersetzen. Gemäss den Versprechungen der Cloud-Computing-Anbieter gelten die gleichen positiven Treiber wie bei den eingangs aufgezählten früheren «Hypes». Als Argumente für die Cloud werden Kosteneinsparungen (Umlagerung von CAPEX zu OPEX) und Effizienzsteigerungen (Fokussierung auf Kernkompetenzen) ins Feld geführt. Erste Stimmen (von der Sonnenseite der Wolke) weisen darauf hin, dass KMU zu den grossen Profiteuren von Cloud Computing gehören

könnten. Andere Stimmen (von der Schattenseite der Wolke) mahnen, dass rechtliche und Risiko-Aspekte noch ungeklärt seien und Cloud Computing lediglich die Risiken von Virtualisierung und Outsourcing kombiniere. Trotz solcher noch vorhandenen Sicherheitsbedenken zeigt sich jedoch, dass bei korrekter Adressierung der Risiken die Vorteile überwiegen können.

Damit Sie beim Thema Cloud Computing nicht aus allen Wolken fallen, werden die erfahrenen Referenten der ICMF-Tagung vom 22. März die Nebel lichten und

interessierten IT-Praktikern einen klaren Blick in die Wolke verschaffen: Alessandro Cecconi (Meteo-Schweiz), Hanspeter Christ (Swiss-topo), Hans Krebs (EMC), Dr. Werner Lippert (Peaq), Dr. David Vasella (Froiep Renggli) und Markus Zollinger (IBM) erläutern in individuellen Referaten, ob Cloud Computing ein Zukunftstrend, eine Technologie, eine Architektur, eine Revolution der Paradigmen oder doch nur ein zeitgemässes Modewort für längst Etabliertes ist. Sie zeigen, wo das Potenzial liegt und was es, auch aus rechtlicher Sicht, zu berücksichtigen gilt.

Wie bei ICMF-Tagungen üblich, werden die Themen nicht nur aus einer theoretischen Sicht betrachtet, sondern konkrete Erfahrungsberichte präsentiert. Falls in den Referaten nicht alle Ihre Fragen beantwortet werden, können Sie diese beim Apéro im Anschluss an die Tagung direkt den anwesenden Fachleuten stellen.

→ **Understand YOUR Cloud: Donnerstag, 22. März 2012, ab 13:00 Uhr im Technopark Zürich**

Information Center & IT-Services Managers Forum Schweiz

→ ZWECK UND ZIEL DES ICMF

Im Information Center und IT-Services Managers Forum Schweiz (ICMF) sind verantwortliche LeiterInnen der IT von KMU, eines IC und/oder einer IT-Serviceabteilung mittlerer und grösserer Unternehmen zusammengeschlossen. Der ICMF ist eine herstellerneutrale Organisation und vermittelt in praxisnahen Tagungen IT-Wissen zu aktuellen Themen der IT-Branche.

Die referierenden Experten kommen fallweise von Dienstleistern, Herstellern oder operativen IT-Stellen. Das Zusammentreffen mit den Referenten und BerufskollegInnen aus der IT-Branche ermöglicht zudem den direkten Austausch zu anstehenden Fragen, Proble-

men und Lösungsmöglichkeiten. Knüpfen auch Sie wichtige Kontakte für Ihren Berufsalltag!

→ MITGLIED WERDEN IM ICMF

Mitglied werden können Unternehmen, die über eine eigene IT-Serviceabteilung oder ein IC verfügen, sowie Einzelpersonen, die IT-Service-Manager oder IT-Verantwortlicher sind. Zusätzlich besteht für Anbieter von IT-Lösungen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft.

→ DAS SAGEN DIE MITGLIEDER

Es gibt viele Gründe für eine Mitgliedschaft. Anlässlich der Green-IT-Tagung im November 2011 wurden Mitglieder befragt, was sie sich konkret von der Teilnahme an den Veranstaltungen und einer Mitgliedschaft erwar-

ten. Hier ein kleiner Auszug aus den Antworten: Christof Helfenberger möchte vor allem «sein persönliches Know-how erweitern». Masha Wiederkehr bietet sich dadurch die «Gelegenheit zum Networking, Informationsgewinn und zum Austausch untereinander». Und Rainer Wicki will sich als Projektleiter darüber «auf dem Laufenden halten, was für seine Kunden interessant ist».

→ WEITERE INFORMATIONEN

Wenn Sie ähnliche Interessen haben, sich für eine Mitgliedschaft interessieren oder Fragen haben, besuchen Sie uns auf unserem Webportal:

→ www.icmf.ch

oder senden Sie eine E-Mail an

→ info@icmf.ch

ICMF/ITS

VERANSTALTUNGEN

Das Information Center und IT-Services Manager Forum Schweiz organisiert jährlich drei Tagungen zu aktuellen IT-Themen. Computerworld ist Medienpartner des ICMF/ITS. Der nächste Termin:

→ **22. März 2012, Zürich**
Generalversammlung und Tagung «Cloud Computing» im Technopark Zürich
Anmeldung & Infos:
www.icmf.ch

IMPRESSUM

ICMF/ITS
Postfach 3056, 8021 Zürich
www.icmf.ch
E-Mail: info@icmf.ch
Tel: 078 789 63 77